



Bad Wurzach

## Kurz berichtet

## 6000 Bilder zeigen Störche in Bad Wurzach

BAD WURZACH (sz) - Voller Hoffnung auf eine Wiederansiedlung des Weißstorchs in Bad Wurzach wurde im Jahre 2008 ein Storchennest auf der Grundschule Bad Wurzach installiert. Zwar ließ sich in



Die Störche sind Motiv der Bilder- ausstellung im Naturschutzzentrum. FOTO: OH

den folgenden Jahren immer wieder einmal ein Meister Adebar darauf nieder, doch erst 2010 wurde es von einem Paar in Besitz genommen. Im Jahre 2011 kam es dann zur ersten Brut seit über 85 Jahren. Am 20. Juni konnten erstmals in Bad Wurzach zwei Jungstörche beringt werden. Der Bad Wurzacher Fotograf Ulrich Gresser hielt in rund 6000 Bildern das Geschehen auf dem Schulhausdach, die Futtersuche oder auch das Flüggewerden des Nachwuchses fest. Etwa 50 Bilder davon werden ab dem 10. Mai in einer Ausstellung rund um den Weißstorch zu sehen sein. Fotograf Ulrich Gresser eröffnet die Ausstellung am Mittwoch, 9. Mai, um 20 Uhr im Naturschutzzentrum. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Gitarrenduo „2 & paar Saiten“. Die Ausstellung wird bis zum 15. Juli zu sehen sein.

## Blutspendetermin erbringt 351 Konserven

BAD WURZACH (sz) - Trotz des überaus schönen Wetters am Freitag haben sich Blutspendendienst und DRK-Ortsverein über 374 Blutspender im Schulzentrum in Bad Wurzach freuen können. Darunter waren auch 27 Erstspender. Nach Aussage des DRK verlief die Blutspende-Aktion zügig und problemlos. Nach Abzug von 23 Rückstel-

lungen wurden immer noch 351 Blutkonserven gewonnen. „Beim letztjährigen Termin um diese Zeit hatten wir 352 Blutkonserven“, sagte Frank Fäßler vom DRK-Ortsverein Bad Wurzach der Schwäbischen Zeitung und fügte mit einem Schmunzeln an, da könne man beinahe schon von Planungssicherheit sprechen.

## Seniorenkreis lädt zur Blütenwanderung

BAD WURZACH (sz) - Am Mittwoch, 9. Mai, lädt der Ökumenische Seniorenkreis alle Interessierten 60plus zu einem Spaziergang mit Hermann Grelle nach Schloß Zeil ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Mönchenbrunnen beim Kurhaus, wo Fahrgemeinschaften gebildet werden. In einer Tonbildschau werden Schloß Zeil und seine Geschichte

erläutert und die Hauskapelle im Innenhof gezeigt. Nach einem Spaziergang um das Schloss mit seinen herrlichen Gartenanlagen und einem Blick in die Schloss- und Pfarrkirche verabschieden sich die Teilnehmer von Schloss Zeil und lassen den Nachmittag im Kurhaus in Bad Wurzach ausklingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Leute

Der neue Kämmerer der Stadt Bad Wurzach, **Guntram Grabherr** (Foto: oh), ist jetzt im Dienst. Am 2. Mai trat der 48-jährige Diplom-Verwaltungswirt und Diplom-Betriebswirt aus Bad Waldsee seine neue Stelle im Rathaus an. Derzeit wird Guntram Grabherr von seinem Vorgänger **Peter Dep-**



**fenhart** eingearbeitet. Nach der offiziellen Verabschiedung Depfenharts am 14. Mai übernimmt Grabherr die Amtsgeschäfte im Finanzdezernat und ist dann für den gesamten Bereich Finanzen, Rechnungswesen, Steuern, Infrastruktur, Liegenschaften und Baubetriebshof zuständig. (sz)

## Kurz notiert

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige trifft sich morgen, am 8. Mai, um 14.30 Uhr an der Stadtpfarrkirche St. Verena. Gemeinsam mit Martha Wild wird Bad Wurzach erkundet.

Ein **Tanzcafé im Mai** veranstaltet das Seniorenheim Zum Heiligen Geist am Donnerstag, 10. Mai, 14 bis 17 Uhr, in seinen Räumen im Erdgeschoss. Für heitere Unterhaltung mit dem Akkordeon ist gesorgt.

Den **Diavortrag** „Umbrien – Grünes Herz Italiens, Land großer Heiliger“ zeigt Alfons Maria Frisch heute, Montag, um 19.30 Uhr im großen Hörsaal der Rehabilitationsklinik Bad Wurzach.

Für **Arnacher Senioren** und alle, die sich gerne dazugesellen, ist am Donnerstag, 10. Mai, um 14 Uhr eine Maiandacht in Rötsee geplant. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13.45 Uhr vom alten Schulhof.



Aichstetten / Aitrach

## Kurz berichtet

## Morgen ist Bauernversammlung

AITRACH/AICHSTETTEN (sz) - Der landwirtschaftliche Ortsverein Aitrach-Aichstetten hält seine Bauernversammlung morgen, Dienstag, 8. Mai, ab. Beginn ist um 20 Uhr im Pfarrstadel Aichstetten. Waldemar Westermayer, KOM Bauernverband Allgäu-Oberschwaben, berichtet über Aktuelles aus der Verbandspolitik. Dr. Xaver Kempter, Ge-

schaftsführer des Bauernverbands Allgäu-Oberschwaben, wird über das landwirtschaftliche Sozialrecht berichten. Ein Vertreter vom ALLB und dem Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt wird über aktuelle landwirtschaftliche Themen informieren. Alle Mitglieder sind zu der Veranstaltung eingeladen.



Je später der Abend, desto mehr Menschen schlenderten durch die Bad Wurzacher Innenstadt. FOTO: THOMAS HOPPE

## Bad Wurzach zeigt, was es zu bieten hat

## Langer Einkaufsabend lockt Besucher an

BAD WURZACH (nin) - Einkaufen, ohne auf die Uhr schauen zu müssen: In Bad Wurzach war das am Freitag wieder möglich. Der Handels- und Gewerbeverein (HGV) hatte den langen Einkaufsabend mit Bandcontest veranstaltet, und diesmal spielte auch das Wetter mit. Je später der Abend, desto mehr Besucher bummelten durch die Innenstadt.

Über guten Zulauf freuten sich in erster Linie die Bekleidungs-geschäfte. Denn angesichts der wärmer werdenden Temperaturen machte sich so mancher Einkaufslustige auf, um sommerliche Shirts und Hosen zu erstehen. Einige Gastronomen hatten Stühle und Tische draußen aufgestellt, so dass sich an dem lauen Abend viele Besucher bei einem Glas Wein und herzhaften Leckereien niederließen und dabei auch den Musikern zuhören konnten, die sich dem

Bandcontest stellten, den HGV, Kreissparkasse und Schwäbische Zeitung zum dritten Mal gemeinsam veranstalteten. Kleiner Wermutstropfen: Beim langen Einkaufsabend präferierte sich bei weitem nicht die gesamte Vielfalt von Bad Wurzachs Angebot. Einige Läden blieben schlicht geschlossen. „Man muss säen, damit man ernten kann“, sagte dazu Klaus Michelberger vom HGV, der noch Optimierungsbedarf sieht. Man könne niemand zwingen mitzumachen. Dennoch solle der Einkaufsabend eine Werbung für die Stadt sein: „Wir wollen zeigen, was wir zu bieten haben.“

• UMFRAGE/KOMMENTAR

Bilder vom langen Einkaufsabend finden Sie im Internet unter [www.schwaebische.de/einkaufsabend](http://www.schwaebische.de/einkaufsabend)

## Kommentar

Von Nina Jahnel

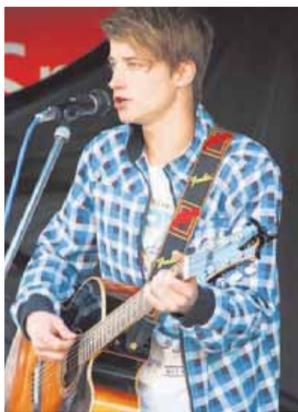


## Dem Vorurteil trotzen

Der lange Einkaufsabend ist – neben verkaufsoffenen Sonntagen, Stadtfest und Weihnachtsmarkt – eine tolle Aktion des HGV. Denn der trotz damit dem vorherrschenden Gedanken, in Wurzach sei nichts los. Solche Aktionen sind auch Werbung für die Stadt. Denn durch einen Einkaufsabend kommen auch Besucher von außerhalb. Schade ist deshalb, dass nicht alle Händler mitgemacht haben. Denn so besteht die Gefahr, dass Besucher mit dem Gedanken heimfahren: „Einkaufsabend? Da hat ja die Hälfte geschlossen.“ Und das wäre verdammt schade.



Mondkatz alias Corinna Blum. SZ-FOTO: NINA JAHNEL



Lukas Dopfer ist der Frontmann von Himmelwärts. SZ-FOTO: NINA JAHNEL



Jam L.A. jammen was das Zeug hält. SZ-FOTO: STEFFEN LANG



Bummeln, flanieren – und dabei das eine oder andere Schnäppchen entdecken oder einfach auch nur ganz entspannt einkaufen, ohne auf die Uhr schauen zu müssen – das macht den Einkaufsabend aus. SZ-FOTO: STEFFEN LANG

## Umfrage

BAD WURZACH (nic) - Der dritte lange Einkaufsabend mit Bandcontest wurde am Freitag vom HGV organisiert. „Warum sind Sie dabei?“ wollte Redakteurin Nicole Möllenbrock von Passanten in der Innenstadt wissen.

**Klara Ehrmann (53), Unterzeil:** Ich bin öfter in Wurzach unterwegs. Heute Abend bin ich dem schönen Wetter zuliebe da. Mein Mann hat Musikprobe, und da nutze ich die Zeit, um mit einer Freundin



bummeln zu gehen. Ich bin auf der Suche nach einem Kleid für meine Tochter, die zu einer Hochzeit eingeladen ist und dafür noch das passende Outfit braucht.

**Martina Wolf (51), Unterzeil:** Ich mache mir mit meiner Freundin einen schönen Abend. Wir möchten etwas essen und trinken gehen. Ich schaue mal, was so los ist und was Wurzach so zu bieten hat. Ich habe kein konkretes Ziel. Ich könnte sommerliche Kleidung gebrauchen. Beim Bandcon-



test macht die Tochter von Freunden mit. Diesen Auftritt möchte ich mir auch ansehen.

**Josef Hanss (60), Bad Wurzach:** Ich finde, dass Bad Wurzach keine schlechte Adresse zum Einkaufen ist. Ich brauche dringend eine neue Jeans, ob noch etwas dazu kommt, das entscheide ich spontan. Der

Bandcontest trägt zur Unterhaltung bei, und man kann mal stehen bleiben und zuhören. **Marina Haas (53), Bad Wurzach:** Da in Bad Wurzach selten



etwas los ist, aber es wird immer mehr von Jahr zu Jahr gemacht, gehe ich auch hin, wenn etwas wie heute geboten ist. Man kann sich umgucken, man hat mehr Zeit zum Bummeln. Mich interessiert vor allem Schmuck.

**Rudolf Schneider (65), Leutkirch:** Ich gehe jetzt zum Einkaufen, da ich sonst keine Zeit dazu habe. Ich brauche dringend ein neues Hemd. Bei Musik möchte ich noch eine Bratwurst essen und ein alkoholfreies Weißbier trinken.

